

Das iPhone 7 plus ist das beliebteste Business-iPhone

60% der iPhone 7 plus Besitzer nutzen ihr Smartphone beruflich, das iPhone 7 hingegen wird nur etwas mehr als halb so oft für die Arbeit verwendet. Welche Auswirkungen hat dies auf die Anfälligkeit für Defekte, gehen Nutzer mit ihrem Diensthandy sorgfältiger oder unvorsichtiger um?



iPhone 7 plus

Das iPhone 7 plus ist ein Business-Handy: Nahezu doppelt so oft wie das kleinere iPhone 7 wird es auch beruflich genutzt.



iPhone 7

Kleineres Display - seltener als Büro-Helfer verwendet? Nur 37% der iPhone 7 Besitzer nutzen dieses auch beruflich.

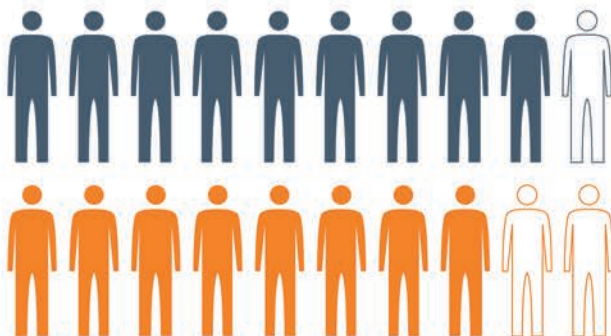


Galaxy S7 edge

Das leistungsstarke Flaggschiff von Samsung wird überraschend selten als Diensttelefon genutzt. Nur rund ein Drittel verwendet es beruflich.



Das iPhone 7 plus ist das meist geschützte iPhone: Über 93% der Nutzer sichern es mit einer Schutzhülle, Displayfolie, Versicherung oder Garantieverlängerung ab; das ähnlich teure S7 edge von Samsung wird 10% seltener geschützt. Trotz der bekannten Probleme mit Lackschäden sind 90% der Besitzer mit dem optischen Zustand ihres iPhone 7 plus nach wie vor zufrieden, mit dem iPhone 7 sogar 95%.



9 von 10 Nutzern schützen ihr iPhone 7 plus. Beim Galaxy S7 edge schützt zumindestens jeder 8. sein Gerät.

Sturzschäden trotz Prävention



Beim iPhone 6s sind ein Viertel aller Schäden durch Stürze verursacht, beim iPhone 7 plus sind sogar knapp 40% der Defekte Sturzschäden. Obwohl das iPhone 7 plus besser geschützt wird, kommt es hier also häufiger zu Sturzschäden.

Modell	Berufliche Nutzung	Anteil geschützter Geräte	Zufrieden mit optischem Zustand	Anteil Sturzschäden
iPhone 7	60%	93%	90%	39%
iPhone 7 plus	37%	93%	95%	31%
iPhone 6s	37%	90%	75%	25%
Samsung Galaxy S7	29%	84%	73%	40%
Samsung Galaxy S7 edge	29%	88%	81%	31%

Über den clickrepair Reparatur-Check

Der monatlich erscheinende clickrepair Reparatur-Check bewertet herstellerunabhängig auf Grundlage umfangreicher Reparaturdaten der vergangenen zwölf Monate von über einer Million Geräten die Reparaturanfälligkeit aktueller Handy- und Smartphone-Modelle. In die Note gehen je zur Hälfte die Häufigkeit von Schäden und die Höhe der Reparaturkosten ein. Das Testverfahren wurde von Statista entwickelt und geprüft. Weitere Informationen und die monatlichen Ergebnisse des clickrepair ReparaturChecks unter www.clickrepair.de/check.

Kontakt:

Johanna Weigand | +49 (0) 511 71280-410 | j.weigand@valuecare24.de